



Fachbereich/Eigenbetrieb **Stadtwerke**
Verfasser/in Riesterer, Lukas
Vorlage Nr. 088/2022
Datum 03.05.2022

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Öffentlichkeit	Sitzung am	Ergebnis
Ortschaftsrat Hauingen	öffentlich-Kennntnisnahme	17.05.2022	
Ortschaftsrat Brombach	öffentlich-Vorberatung	17.05.2022	
Ausschuss für Umwelt und Technik/Betriebsausschüsse/Umlegungsausschuss	öffentlich-Vorberatung	19.05.2022	
Gemeinderat	öffentlich-Beschluss	02.06.2022	

Betreff:

Mobilitätsdrehzscheibe Brombach - Auftragsvergabe Verkehrsanlagen

Anlagen:

Preisspiegel Übersicht

Beschlussvorschlag:

Das Gremium stimmt der Auftragsvergabe zur Herstellung der Verkehrsanlagen in Höhe von 1.256.103,59 € brutto (Anteilig Stadt Lörrach) durch die Firma Vogel Bau GmbH zu.

Personelle Auswirkungen:

keine

Finanzielle Auswirkungen:

Produktgruppe (ErgHH) oder Investitionsauftrag:	bis Jahr	Wirtschafts-/ HH-Jahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	spätere Jahre	Gesamt
	2021	2022	2023				Summe
Alle Summen netto	€	€	€	€	€	€	€
Ausgaben insgesamt:	180.000	710.000	710.000				1.600.000
davon geplant / bereit.:							
davon nicht geplant:							
Einnahmen insgesamt:							
davon geplant / bereit.:							
davon nicht geplant :							
Saldo (Eigenanteil):							
davon geplant / bereit.:							
davon nicht geplant :							
ggf. laufende Folgekosten (jährlich):							

Begründung:

Im Juni 2021 stimmten die politischen Gremien der Entwurfsplanung, sowie der zugehörigen Kostenberechnung zur Planung und Bau der Mobilitätsdrehscheibe Brombach zu (Vorlage 101/2021). Im Anschluss daran wurden die Ausführungsplanung sowie Vergabe der Leistungen vorbereitet und am 23. März öffentlich ausgeschrieben.

Zum Ablauf der Angebotsfrist lagen fünf Hauptangebote vor. Alle Angebote wurden gem. VOB/A (2019) geprüft. Die Dokumentation der Prüfung und Wertung erfolgte nach einheitlichem Muster des Kommunalen Vergabehandbuches Baden-Württemberg (KVHB).

Der Eigenbetrieb Stadtwerke und die Schöpflin Stiftung sind direkte Auftraggeber des Gesamtprojekts „Mobilitätsdrehscheibe Brombach“. Der Fachbereich Tiefbau ist Dienstleister und somit zuständig für Planung und Bauabwicklung.

Das Gesamtprojekt wurde gemeinsam ausgeschrieben. Kosten werden direkt zwischen Stadtwerke und Schöpflin Stiftung aufgeteilt.

Unter Berücksichtigung der formalen Prüfungs- und Wertungsstufen stellt sich das Ergebnis und die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes für die **Gesamtvergabe** der Tiefbauleistungen wie folgt dar (Bruttokosten):

• Rangfolge 5	1.837.662,53 €, 110,2%
• Rangfolge 4	1.809.407,78 €, 108,5%
• Rangfolge 3	1.776.354,00 €, 106,5%
• Rangfolge 2	1.716.842,56 €, 103,0%
• Rangfolge 1; Vogel Bau GmbH	1.667.593,66 €, 100,0%

Die Zuschlagserteilung für die Gesamtbeauftragung des Tiefbaus erfolgt an das wirtschaftlichste Angebot. Der darin enthaltene

Anteil für die Stadtwerke beträgt: 1.256.103,59 €

Diese Kosten sind im Haushalt der Stadtwerke bereitgestellt:

1.400.000 € netto (Vorlage 257/2021)

249.000 € netto (Fahrradabstellanlagen, Fahrradboxen, Bushaltestellen)

1.649.000 € netto (Summe Haushaltsmittel Stadtwerke)

Die Auskömmlichkeit der Preise wurde seitens des Bieters bestätigt.

Es wird vorgeschlagen den **Anteil zum Bau der Verkehrsanlagen** der Firma Vogel Bau GmbH aus Lahr den Zuschlag im Zuge der Gesamtbeauftragung, zum Angebotspreis von **1.256.103,59 € brutto** zu erteilen.

Ausreichende Finanzmittel stehen zur Verfügung.

Beabsichtigter Ausführungszeitraum: Juni 2022 bis Mai 2023.

Wolfgang Droll
Eigenbetriebsleiter
Stadtwerke

Klaus Dullisch
Fachbereichsleiter
Tiefbau